

# Farbberingungsprojekt "Wasseramseln in Norddeutschland" Infoschreiben 2010/2011



**Liebe Wasseramselfreunde,**

wieder ist ein Jahr vergangen und der Winter 2010/2011 gehört der Vergangenheit an. Unsere Arbeitsgemeinschaft schaut wieder einmal auf eine ereignisreiche Wasseramselsaison zurück.

Nachdem uns der Winter 2009/2010 mit reichlich Schnee und Gebietsweise extremen Temperaturen überrascht hatte, war man doch recht gespannt, wie es 2010/2011 werden sollte.

Der Winter begann wieder einmal anders als normal. So ist es im Oktober, wo in einigen Jahren bereits die ersten Wasseramseln bei uns eintreffen können, überdurchschnittlich trocken und recht sonnig. Dieses schon fast frühlingshafte Wetter setzt sich, auf einige wenige kältere Perioden ausgenommen, bis über die November-Monathälfte hinweg fort.

Dann allerdings kühlte es von Skandinavien her deutlich ab, so dass um den ersten Advent rum in weiten Landesteilen Schnee fiel. An der Ostsee lag die Landschaft unter einer bis zu einem halben Meter dicken Schneedecke. Die Frostperiode hielt noch bis zum Dreikönigstag im Januar an. Dann wurde es urplötzlich sehr warm. Der Schnee taute und vielerorts war die Hochwasserlage bemerkenswert.

Im Februar zeigte sich das Wetter sehr wechselhaft, aber recht trocken und sonnig.

Da der recht strenge Winter 2009/2010 uns mit einem „Einflug“ von Wasseramseln nicht gerecht wurde, haben wir uns auch in diesem Winter auf wenige Tiere vorbereitet. Dies sollen die kommenden Seiten zeigen.

Die folgende Tabelle zeigt, wie sich die Beringungen auf die einzelnen Bundesländer verteilen.

	Erstfänge	Wiederfänge	Ablesungen
Schleswig-Holstein (SH)	12	2	0
Hamburg (HH)	2	-	3
Mecklenburg-Vorpommern (MV)	7	-	6
Brandenburg (BB)	1	-	1
Niedersachsen (NI)	-	-	-
Sachsen-Anhalt (SA)	-	-	-

Die in der oberen Tabelle angegebenen Ablesungen beziehen sich auf die einzelnen Exemplare. Insgesamt 24 Ablesungen wurden uns gemeldet, die sich wie in der folgenden Tabelle auf die einzelnen Bundesländer verteilen.

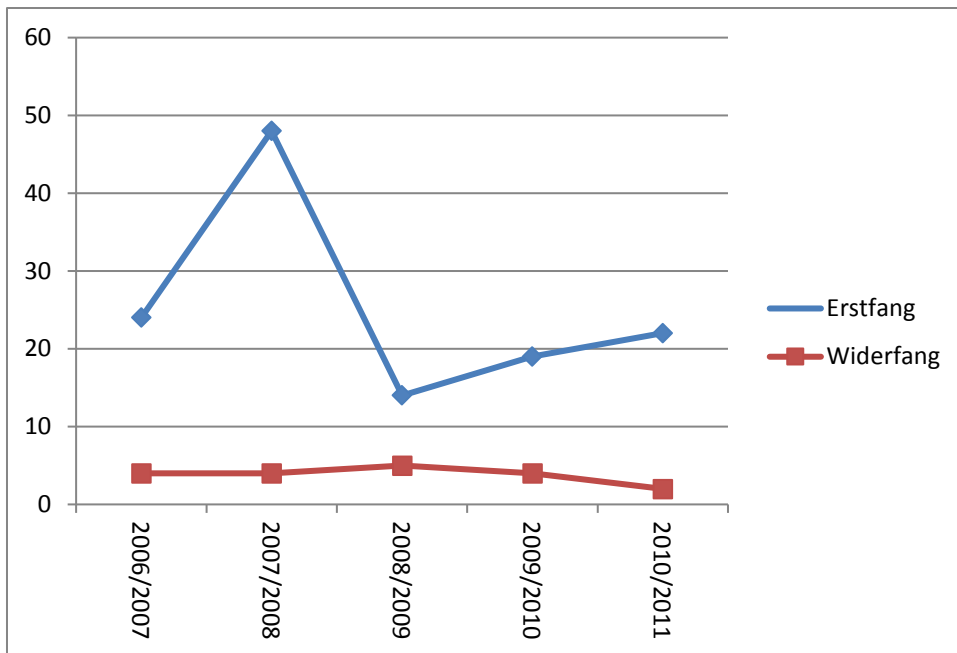
	Ablesungen
Schleswig-Holstein	-
Hamburg	11
Mecklenburg-Vorpommern	9
Brandenburg	1

Die in Norddeutschland überwinternden Wasseramseln werden nun schon seit 1999/2000 zusätzlich mit Farbringen beringt. Da sie aber auch in den Brutgebieten oft mit farbigen Plastikringen markiert werden, musste zur eindeutigen Identifizierung der bei uns beringten Wasseramseln, eine Lösung gefunden werden. Unser Ziel war es, die Tiere so zu kennzeichnen, dass sie zukünftig einwandfrei auch von Weitem zu identifizieren sind und nicht erneut gefangen werden müssen.

Seit dem Winter 2006/2007 verwenden wir bei der Beringung einen zweifarbigen Plastikring. Dieser rot und gelb quergestreifte Ring war die Lösung unseres Problems. Wasseramseln, die mit diesem Ring markiert werden, können somit eindeutig unserem Projekt zugeordnet werden.

In der folgenden Tabelle sind alle Erst- (E) und Wiederfänge (W) seit Einführung des Projektrings aufgeschlüsselt. Das aus Niedersachsen und Sachsen-Anhalt keine Daten vorliegen liegt nicht daran, dass dort keine Wasseramseln vorkommen. Vielmehr fehlen dort tatkräftige Mitstreiter, vor allem Beringer, die uns dort unterstützen.

	2006/2007		2007/2008		2008/2009		2009/2010		2010/2011	
	E	W	E	W	E	W	E	W	E	W
Schleswig-Holstein	5	1	18	-	7	5	11	3	12	2
Hamburg	4	1	4	-	1	-	-	-	2	-
Mecklenburg-Vorpommern	9	-	16	1	4	-	5	1	7	-
Brandenburg	6	2	10	3	2	-	3	-	1	-
Niedersachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Gesamt</b>	<b>24</b>	<b>4</b>	<b>48</b>	<b>4</b>	<b>14</b>	<b>5</b>	<b>19</b>	<b>4</b>	<b>22</b>	<b>2</b>



Gut zu erkennen ist jedoch, dass es immer wieder Jahre gibt, in dem deutlich mehr Wasseramseln nach Norddeutschland ziehen, wie in anderen Jahren. Der Grund hierfür ist uns noch völlig unbekannt.

Allerdings haben wir festgestellt, dass Jahre wie 2007/2008 mittlerweile der Seltenheit angehören, da die Winterbestände einen deutlichen Abwärtstrend haben.

Alle Meldungen von Wasseramseln senden Sie bitte per Email an:

[wiederfund@wasseramsel.com](mailto:wiederfund@wasseramsel.com)

oder per Post / Telefon an

Sven Heise  
 Werfelring 35  
 22175 Hamburg  
 040 / 69 64 34 26